



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

08.09.1940 (Nr. 247)

Ersteinmal wöchentlich
Monatsbezug RM 2,30 einfl. Su-
bstanzpreis; Postbezug monatl.
2,30 RM einfl. 28. RM Post-
zeitungsgebühr zuzügl. 42 RM Be-
stellgeld. Preispreis ist im Voraus
zahlung. Postfach: Bonn 1272.
Eine Behinderung der Lieferung
rechtfertigt keinen Anspruch auf
Rückzahlung des Preispreises.
Verlag: R.G.-Baumann Verlag-
GmbH, Bremen, Beeren 6-8,
Fernspr.: 541 21, Nacht u. Sonntag
5 115. Corre-Ad.: Verlag; werltl.
12-13 Uhr; Schriftleitung; Dienst-
tag und Freitag 12 1/2-13 1/2 Uhr.

Bremser Zeitung



Parteiamtliche Tageszeitung
Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der freien Hansestadt Bremen

der Nationalsozialisten Bremens
Amtliches Verhündungsblatt des Reichstatthalters in Oldenburg und Bremen

Nr. 247 / 10. Jahrgang

Sonntag, 8. September 1940

Einzelpreis 15 Rpf.

Die furchtbare Strafgerichte wollen unsere Flieger an England

Eine einzige große Rauchwolke vom Stadttinnern Londons bis zur Themsemündung

Brände in vielen Städten
Kriegsmarine versenkte 4.3 Millionen BRT. im Handelskrieg

Von weltpolitischer Warte
England am Rand des Untergangs / Überreif zum Sturz ins Leere

Wehrmachtbericht vom 7. September
Berlin, 7. September.
Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Die Luftwaffe griff am Sonnabendmorgen erstmalig Polen und Stadt London mit starken Kräften an. Die Angriffe erfolgten als Vergeltung für die in den letzten Wochen im verärgerten Maße durchgeführten Nachtangriffe der englischen Luftwaffe gegen militärische Ziele im Reichsgebiet. Eine einzige große Rauchwolke erstreckte sich vom Stadttinnern Londons bis zur Themsemündung. Nach bisher vorliegenden Meldungen wurden 31 Flugzeuge im Luftkampf abgeschossen. 6 eigene Flugzeuge werden vermisst.

J. B. D. Bremen, 8. September.
Sie werden sich die englischen Lufttruppen wie vor Wut und Angst. Alles, aber auch alles geht ihnen quer. In dem Schicksal, den ihnen ihre ebenso verwerfliche wie lächerliche Panikangriffe auf politischem wie auf militärischem Felde herbeigeführt, müssen sie nunmehr verdrängen auch noch den Spott einfließen, der bei ihrem lächerlichen Gebilde, vor aller Welt offensichtliche Schwächen ins Gegenteil zu verkehren, natürlich nicht ausbleiben konnte. Daß ihnen der Führer höchstpersönlich eine von Spott geladene Kettion verabreichte, bei der die ganze Welt lachend über sie herging, hat ihnen in London besonders weh getan, zumal ihr aus ohnmächtiger Verzweiflung unternommener Gegenangriff, der in der Behauptung bestand, es habe des Führers Stimme bei keiner Rede aus Angst um die Zukunft gesiegt, gleich wiederum überall, wo immer des Führers Stimme vernommen wurde, schallendes Gelächter auslöste und die Stimme des Führers wurde so ziemlich über den ganzen Erdball hinweg vernommen. In Angst empfinden nur die englischen Lufttruppen, und zwar vor der Wirkung unserer unauflöschlichen Bombenangriffe auf England, Angst vor allem über des Führers Wort: „Ich ziehe jetzt vor zu kämpfen, bis endlich eine ganz klare Entscheidung herbeigeführt ist!“ Denn deutlich geht aus diesen Worten hervor, daß nachdem die Lufttruppen heute des Führers letztes Friedensangebot in den Wind geschlagen haben, ihnen nunmehr wirklich nichts anderes übrig bleibt, als zu kämpfen bis zu ihrem endgültigen Niederkampf, der, wie sie selbst wohl ahnen, nicht mehr aufzuhalten ist. Daran ändert Churchill unter der unmitelbaren Drohung, daß über London brennenden deutschen Luxus eines Heilmittels und unflüchtiger gemordeter Ton vor dem Unterhaus nichts zu seinem diehigen Schreden muß das englische Volk nicht nur durch von Tag zu Tag, sondern bereits von Stunde zu Stunde mehr mit eigenen Augen die Wirkungen der juckbarsten deutschen Kriegsmaschine erkennen, von der, durch den Kanal getrennt und von einer bisher für allmählich gehaltenen Flotte behindert, es immer verhofft zu bleiben hoffte. Nun aber: Tag und Nacht in bisher unvorstellbarer Weise die deutschen Bomben auf Englands Boden niederprasseln, Flugzeuge verabschiedet, Flugzeuge und Motorerwerbe gemeldet, Bombenplanen und Verkehrsnetze in Trümmer gelegt, nur da sich von hoch angesehener Wirkung einer abolut trefflicheren deutschen Flugwaffe das englische Volk jederzeit selbst überzeugen kann, (nachdem der Widerstand der bewaffneten deutschen Bevölkerung verfallt ist, wo da und dort bloß vereinzelte getroffene militärische Objekte verbleiben) nun, da der Mann auf der Straße in England, besonders in London, bereits große Umwege machen muß und ganze Gebiete nicht mehr betreten kann, um dortigen zu gelangen, wohn er möge, nun hat die englische Bevölkerung und nicht zuletzt haben die sieben Millionen Londoner Bewohner einen Vorgeismut dessen, was ihnen im weiteren Verlaufe des von ihren Lufttruppen gemeldeten Krieges gegen Deutschland noch blüht.

General Antonescu an den Führer
Die Antwort des Führers
Berlin, 7. September.
Der Präsident des Ministerrates von Rumänien, General Antonescu, sandte an den Führer folgendes Telegramm: „Exzellenz! Der erste Gehalte des rumänischen Volkes an diesem historischen Tage, da es seine große Kraft wiederbekommt, ist die Pflicht, Eure Größe und seinen Glauben an das große deutsche Volk und seinen großen Führer gleichzeitig mit seiner Zueignung in die Sicherung seiner Gegenwart und Hoffnung auf seine Zukunft zum Ausdruck zu bringen.“
Das Antworttelegramm des Führers an General Antonescu lautet: „Eure Größe dank ich anerkennend für die mir anlässlich der Übernahme der rumänischen Regierung übermittelte freundschaftliche Botschaft. Ich bin überzeugt, daß bei der Angleichung Europas die Zukunft des rumänischen Volkes in enger Verbundenheit mit den Schicksalen Deutschlands und Italiens steht. Ihre Zusammenarbeit mit dem Rumänien wird von mir und dem deutschen Volk immer mit warmer Anteilnahme verfolgt werden.“

General Antonescu an den Führer
Die Antwort des Führers
Berlin, 7. September.
Der Präsident des Ministerrates von Rumänien, General Antonescu, sandte an den Führer folgendes Telegramm: „Exzellenz! Der erste Gehalte des rumänischen Volkes an diesem historischen Tage, da es seine große Kraft wiederbekommt, ist die Pflicht, Eure Größe und seinen Glauben an das große deutsche Volk und seinen großen Führer gleichzeitig mit seiner Zueignung in die Sicherung seiner Gegenwart und Hoffnung auf seine Zukunft zum Ausdruck zu bringen.“
Das Antworttelegramm des Führers an General Antonescu lautet: „Eure Größe dank ich anerkennend für die mir anlässlich der Übernahme der rumänischen Regierung übermittelte freundschaftliche Botschaft. Ich bin überzeugt, daß bei der Angleichung Europas die Zukunft des rumänischen Volkes in enger Verbundenheit mit den Schicksalen Deutschlands und Italiens steht. Ihre Zusammenarbeit mit dem Rumänien wird von mir und dem deutschen Volk immer mit warmer Anteilnahme verfolgt werden.“

Petroleumanlagen von Haifa bombardiert
Luftangriff auf britischen Geleitzug - Kreuzer und zwei Dampfer beschädigt - Ein Tanker versenkt
Rom, 7. September.
Der italienische Wehrmachtbericht vom Sonnabend hat folgenden Wortlaut: „Das Hauptanliegen der Wehrmacht gibt bekannt: Die Petroleumanlagen von Haifa sind erneut von unseren Flugzeugen bombardiert worden, wobei ausgedehnte Brände verursacht wurden. In der Bahr el Jebel haben unsere Flugzeugformationen die Eisenbahn Algeirien-Mariah in Trümmer zerstört. Im Luftkampf mit angreifenden feindlichen Jagern haben unsere Bomber zwei Flugzeuge vom Golder-Typ abgeschossen. Der Pilot ist durch die Explosion tödlich getötet. In der Nacht hat ein unserer U-Boote einen feindlichen Tanker versenkt. Ein von drei Kreuzern geleiteter Geleitzug ist von unserer Luftwaffe erreicht und bombardiert worden. Zwei Dampfer und ein Kreuzer sind getroffen und schwer beschädigt worden. Alle unsere Flugzeuge sind zu den Zielpunkten zurückgekehrt.“

General Antonescu an den Führer
Die Antwort des Führers
Berlin, 7. September.
Der Präsident des Ministerrates von Rumänien, General Antonescu, sandte an den Führer folgendes Telegramm: „Exzellenz! Der erste Gehalte des rumänischen Volkes an diesem historischen Tage, da es seine große Kraft wiederbekommt, ist die Pflicht, Eure Größe und seinen Glauben an das große deutsche Volk und seinen großen Führer gleichzeitig mit seiner Zueignung in die Sicherung seiner Gegenwart und Hoffnung auf seine Zukunft zum Ausdruck zu bringen.“
Das Antworttelegramm des Führers an General Antonescu lautet: „Eure Größe dank ich anerkennend für die mir anlässlich der Übernahme der rumänischen Regierung übermittelte freundschaftliche Botschaft. Ich bin überzeugt, daß bei der Angleichung Europas die Zukunft des rumänischen Volkes in enger Verbundenheit mit den Schicksalen Deutschlands und Italiens steht. Ihre Zusammenarbeit mit dem Rumänien wird von mir und dem deutschen Volk immer mit warmer Anteilnahme verfolgt werden.“

Chatlaine ohne nur die letzte Hoffnung, eine Gegenwehr zu erzielen zu können, die den Tag und Nacht mit immer härterer Wucht gegen England geführten Stoß der deutschen Luftwaffe auch nur teilweise abzumildern vermöchte, (England heute mit einem verzweifelten Warten auf eine immer düsterer werdende Zukunft den Kampf führen. Die Zahl der durch deutsche Jäger in ungezählten siegreichen Luftkämpfen über England und dem Kanal abgeschossenen Flugzeuge hat bereits das zweite Zahlenfeld überschritten. Wenn erst die unter deutschen Bomben mehr und mehr verfallenden englischen Flugzeuge und Waffenfabriken, die schon jetzt in nur bedingtem Maße, bald überhaupt nicht mehr existieren, immer härteren Kampf gegen England in den Händen, immer härteren Kampf gegen England, sondern auch das Volk sich an den Fingern abzählen, was ein Englands Widerstand immer zerbröckelt ist, daß ihr überhaupt keine militärische Bedeutung mehr zukommt. Mit Wugen wird sich dann auch das englische Volk nicht mehr trösten lassen, obgleich es nicht lo zu gut wie das deutsche (das mit Recht für sich in Anspruch nimmt, das bestunterrichtete der gesamten Welt zu sein), einen Schicksalsgang zu durchlaufen vermöge, wie ihn der englische Lauf der Welt kürzlich vorlegte, als er behauptete, eine deutsche Seinfle 113 Teil abzuhebeln und die 113 fünftägige Belagerung von Malta zu beenden, was die Se. 113 ein Zugabstimmungsrecht ist, davon haben in die Welt einander die Meinung, Nichtbestimmener werden nicht a 113 Angehörigen dieses getadelt und unbedeutend vertrauenswerten jenen Staatsentwurf glauben Volkes darüber ununterrichtet sein, was eine Se. 113 ist. Und die wenigsten werden sich über die Unzulänglichkeiten des englischen Kundsins ihre Gebanten machen. Und schließlich, ganz allmählich wird dann auch wohl die Wille des Volkes erkennen, daß ihr die amittlichen Stellen ein Bild über die Umwelt vor Augen führen,

London unter der Wucht deutscher Angriffe

harte Tat folgt den Worten - Des Führers Antwort auf die heimtückischen Verbrechen der Nachtpiraten

Wie es nicht anders zu erwarten ist, folgte den Worten des Führers die Tat. England hat die Vergeltung für seine heimtückischen Nachtangriffe gegen nichtmilitärische Ziele am Reich zu empfinden bekommen. Es sind schon wieder die deutschen Nacht Bomber in den britischen Städten, in London, in Bristol, in Coventry und in anderen Städten, die durch Sprengbomben schwer getroffen, in feste am Sonnabendmorgen ein Angriff ist, der in seinem Ausmaß noch alles bisher Dagewesene hinter sich läßt. Eine einzige große Rauchwolke vom Stadttinnern Londons bis zur Themsemündung gibt den Nachtpiraten die Antwort auf ihre unheimliche Verbrechen, daß sie sich über den deutschen Staat hinweg setzen wollen. Die deutschen Bomber werden ihre Bomben auch in den Bombenabwürfen nicht sparen. Es ist das gewaltigste Ereignis, das sich seit dem Beginn der Luftkämpfe ereignet hat. Die deutsche Luftwaffe hat mit diesem Angriff den Beweis erbracht, daß sie nicht nur über die Reichsgrenzen hinaus, sondern auch über die Themsemündung hinaus, die Luft über London, bis zu den letzten Ufern der Themse, beherrscht. Die deutsche Luftwaffe hat mit diesem Angriff den Beweis erbracht, daß sie nicht nur über die Reichsgrenzen hinaus, sondern auch über die Themsemündung hinaus, die Luft über London, bis zu den letzten Ufern der Themse, beherrscht.

„Wir wollen einen neuen Staat aufbauen...“
Der Führer erklärte bei der Eröffnung des 2. Kriegswinterhilfswerks:
„Wir wollen einen neuen Staat aufbauen. Deshalb werden wir auch heute von den anderen so geholt. Sie haben uns wegen unserer sozialen Einstellung, und alles, was wir aus dieser heraus planen und durchführen, erscheint ihnen gefährlich. Sie sind der Überzeugung, daß man diese Entwicklung besorgen muß. Ich aber bin der Überzeugung, daß dieser Entwicklung die Zukunft gehört. Weil wir wissen, daß dieser Kampf letzten Endes um die ganze soziale Grundlage unseres Volkes geht und gegen die Substanz unseres Lebens gerichtet ist, müssen wir uns gerade im Kampf für diese Ideale immer wieder zu diesen Idealen bekennen.“
Das Winterhilfswerk ist eine gewaltige Gemeinschaftsaktion der Heimat angesichts der gewaltigsten Kumbodungen der Gemeinschaft unserer Front. Denn so wie dort ein Riesenkörper wahlorgansort seine Pflicht erfüllt, so steht auch hier diese Heimat und ist zu gleichen Leistungen bereit und gewillt zu jedem Opfer, das dieser Kampf um Sein oder Nichtsein, um unsere Zukunft uns auferlegt.“

„Wir wollen einen neuen Staat aufbauen...“
Der Führer erklärte bei der Eröffnung des 2. Kriegswinterhilfswerks:
„Wir wollen einen neuen Staat aufbauen. Deshalb werden wir auch heute von den anderen so geholt. Sie haben uns wegen unserer sozialen Einstellung, und alles, was wir aus dieser heraus planen und durchführen, erscheint ihnen gefährlich. Sie sind der Überzeugung, daß man diese Entwicklung besorgen muß. Ich aber bin der Überzeugung, daß dieser Entwicklung die Zukunft gehört. Weil wir wissen, daß dieser Kampf letzten Endes um die ganze soziale Grundlage unseres Volkes geht und gegen die Substanz unseres Lebens gerichtet ist, müssen wir uns gerade im Kampf für diese Ideale immer wieder zu diesen Idealen bekennen.“
Das Winterhilfswerk ist eine gewaltige Gemeinschaftsaktion der Heimat angesichts der gewaltigsten Kumbodungen der Gemeinschaft unserer Front. Denn so wie dort ein Riesenkörper wahlorgansort seine Pflicht erfüllt, so steht auch hier diese Heimat und ist zu gleichen Leistungen bereit und gewillt zu jedem Opfer, das dieser Kampf um Sein oder Nichtsein, um unsere Zukunft uns auferlegt.“

Unser Tagesspiegel
Vergeltungsangriffe der deutschen Luftwaffe gegen London erzeugten eine einzige große Rauchwolke vom Stadttinnern Londons bis zur Themsemündung.
Die deutsche Kriegsmarine versenkte 4,3 Millionen BRT. im Handelskrieg.
Die italienische Luftwaffe griff erneut den Hafen von Haifa an.
Wieder ungarischen Truppen zog aus Reichsbereichs Bereich in die zweite Lebenswichtige Zone ein.
Das neue Gaus der Bremer Volksbildungsleiter in Weserbesen mit Reichsleiter Blanke und Senator Dr. von Goll einsetzt.

Gehört und gezeichnet



Schon mancher hat die Weltgeschichte vorschlafen

Ein Jahr Handelskrieg

In einem Jahr Handelskrieg hat die deutsche Regierung...

Ein Hauptziel der Veranlassungen haben die deutschen...

In diesen ozeanischen Handelskriege haben im vergangenen Jahr...

Dieses Jahr des Handelskriegs hat bewiesen, daß die englische...

„Unterspfand unverbrüchlicher Freundschaft“

Risprachen General Franco und des Reichshofers von Stohrer anlässlich der Ordensüberreichung

Madrid, 7. September. Bei der bereits gemeldeten Überreichung des Großkreuzes...

Bulgarien erhält die Süddobrußdja zurück

Bulgario-rumänischer Vertrag über die Süddobrußdja unterzeichnet

Sofia, 7. September. In Aradja wurde am Sonnabend der Vertrag unterzeichnet...

Reichsverweser horty in Großwardein

Einmarsch ohne Zwischenfälle — hochzu auf Führer und Duce

Großwardein, 7. September. Am zweiten Tage des ungarischen Einmarsches...

Rumänien gedenkt seiner helden

Bukarest, 7. September.

Am ersten Sonntag der Septemberdekade, das 1888...

Während des Zonage-Sorgen und wachsende Gefahren...

Rund um die Welt

Dollfremde Todesurteile

Die Justizprokureur Berlin teilt mit Sonnabend früh...

Prechtland brachte 30000 Zentner Kartoffeln

rd. Berlin, 7. September.

Die seit einiger Zeit allseitig durchgeführte Beschaffung...

Totgefehl und dann geflohen

am. Magdeburg, 7. September.

Am ersten Ostfaher bei Oster brach während eines Pfingst...

Autofahrer betrumen am Steuer

rd. Magdeburg, 7. September.

Das Polizeigericht verurteilt den 45 Jahre alten Autofahrer...

„Großzügiger“ Gift in die Kasse

rd. Magdeburg, 7. September.

Ein Schieferler fand in Magdeburg ein Gefäß mit 70 Liter...

Beim Edelweißpflücken abgestürzt

rd. Salzburg, 7. September.

Ein Schieferler hat von seiner Alm im Gailtaler Alpen...

Politische Leiter als hochhelfer

rd. Wien, 7. September.

Um die Befreiung des notwendigen Personalbedarfes für...

Hilfschule Arbeiter lernen Deutsch

he. Prag, 7. September.

Die Hilfschule Angehöriger-Gewerkschaften wird im...

Schlagwetterexplosion in türkischem Bergwerk

Istanbul, 7. September.

Am Eisenbahnhauptbahnhof von Istanbul am Schwärzen Meer...

Wauer fürchtete ein — zwei Tote.

Ein folgenschweres Ein-

sturzung in einem Zehnjährigen Kind in Wette forderte...

Drei Schulen hielten 31000 Kilometer Eisenbahn.

Unter Leitung der folgenden holländischen Stadt...

Washpulver sparen! — Aber wie? Man wäscht ja nicht mit Washpulver allein, sondern auch mit Wasser... Seifenfeind falk zu vermeiden. Aber wie müssen um so mehr henko nehmen, je häcker das Wasser ist.

Seifenfeindfalk: Gleich ausfüllen und abgeben! Name: GUTSCHEIN. Ja bitte um hofenfreie Ort: Aufhebung der Lehrschrift: 'Wasser und Wasche'.

Y Selbes Bräuerchen ist bald
In dankbarer Freude:
5. 9. 40 Erna Kiermeier, geb. Jodens
Hermann Kiermeier, 1. 3. Kriegsmarine
Bremen, Jülicher Straße 103
1. 3. Eidelöcher Frauenklub

Y Die Geburt eines kräftigen
Mädchens
7. 9. 40 zeigen hochfreut an
Hanna Ziebelar, geb. Fleuß
Dietrich Ziebelar, 1. 3. im Felde
Bremen, den 7. September 1940
Goltzstraße 65, 1. 3. Wilschhahaus

Al Unter Stammhalter ist angekommen.
In herzlicher Freude.
Bertha Hommelmann, geb. Koch
August Hommelmann
Witz in einer Panz.-Jäger-Abt.
1. 3. im Felde
Bremen, den 6. September 1940
Wegeler Straße 11, 1. 3. Zinsoffenhaus

Seige Die glückliche Geburt unse-
res 1. Kindes zeigen wir
hochfreut an
Magda Haake, geb. Vid
Selma Haake
1. 3. im Felde
Bremen, 6. September 1940
Dustfischer 15
1. 3. Wöhrnerinnenheim

Die Verlobung unserer Kinder
Kenne und Herbert
geben wir bekannt
Frau Hanna Hermanns Wwe.
geb. Fraipont
Frau Mila Dosteen Wwe.
geb. Dosteer
Bremen, den 8. September 1940, Grünstraße 112a-113

Meine Verlobung mit Fräulein
Kenne Hermanns
gebe ich hiermit bekannt
Herbert Dosteen
FÜR AUGENGLÄSER
Fachoptiker
Walter Witte,
Bischofskoppel 2
Krankenkassenhof,
Umsüge u. Transporte
Georg Arnke,
Jogentorstraße 42
Ruf 4 10 67

Mela Linden
Georg Bertram
San.-Witz,
Verlobte
Bremen, im September 1940

Hanna Doh
Hermann Körber
geben als Verlobte
Bremen-Horn, im September 1940
Den Berg 10
Bremen, Contreförpe 125, 1. 3. bezweifelt

Als Verlobte grüßen
Lucia Krollik
Karl Verbas
Bremen, im September 1940
Goltzstraße 144
ab 12. Sept. 1940 Wien II, Große Platzgasse 7/12

Wir haben uns verlobt
Brunhilde Falscher
Hans Mackowiak
Unteroffizier
Bremen, 8. Sept. Banne-Güdel
Alter Postweg 179 a

Als Verlobte grüßen
Mia Sommer
Adolf Tietjen
Sehr. in einem Inf.-Regt.
Darmstadt-Körbe Bremen
Benninghofer Str. 51 a
Schiffstr. 61
im September 1940

Ruth Dostler
Werner Meyer
Verlobte
Bremen, 8. September 1940

Ihre vollgogene Vermählung ge-
ben bekannt
Fritz Birkenhauer
Gertrud Birkenhauer
geb. Mohr
Befehlsabte. 6, 7. Sept. 1940
Sebanplatz 3 Bremen

Ihre vollgogene Vermählung ge-
ben bekannt
Robert Krause
Gertrud Krause
geb. Schierstedt
Bremen, Wimgulstraße 138 II, den 31. Aug. 1940
Für erwiehene Mutterkammerfrauen herzlichsten Dank.

Wir haben uns vermählt
Fritz Jaeneke
Evela Jaeneke
geb. Wehrmann
Bremen, den 5. September 1940
Feldstraße 152, 1. 3. bezweifelt

Ihre Vermählung geben bekannt
Emil Draemer
1. 3. Gefr. in einem Panz.-Bat.
Vilde Draemer
geb. Meyer
Bremen, den 7. September 1940
Hiersburger Str. 50 Stephanistorteeing 66

Ihre vollgogene Vermählung geben bekannt:
Robert Krause
Gertrud Krause
geb. Schierstedt
Bremen, Wimgulstraße 138 II, den 31. Aug. 1940
Für erwiehene Mutterkammerfrauen herzlichsten Dank.

radikale Vernichtung von lästigen
Ungeziefer
W. Wilhelm Frölich, Juwelier
Bremen, Pappstraße 16
Gen. C. 52 625
Gebel & Sohn,
Goltzstraße 118
Ruf 22 72 und
530 10.

Briefmarken
schließen werden
empfangen
O. Gralki
Wolfsstr. 41/43,
Ruf 230 59

Reiz Zahnarbeiten
J. Kury u. Lang-
haar werden bei
23. 24. u. 25.
Ganzschönfeld
Büchelstraße 5
Ruf 837 69

Photografier
Sachen Sie gut
und billig bei
Wolfsstr. 41/43,
Ruf 230 59

Malerarbeit
nimmt wieder an
M. Wöhrmann
Büchelstraße 89

Die glückliche Geburt unse-
res zweiten Töchterchens
zeigen wir in dankbarer Freude
an
Nadja Heimbürg, geb. Wölfers
Heino Heimbürg
Bremen, 6. 9. 40, Grenzstr. 15
1. 3. Wöhrnerinnenheim

Familien-Anzeigen werden
in der „Bremer Zeitung“ zu er-
wünschten Preisen berechnet.

FÜR AUGENGLÄSER
Fachoptiker
Walter Witte,
Bischofskoppel 2
Krankenkassenhof,
Umsüge u. Transporte
Georg Arnke,
Jogentorstraße 42
Ruf 4 10 67

Ungeheulle
Herrn J. J. J. J.
Stand u. a. R. R.
Schädel, Haken,
Gelenk, Stiel, Ver-
letzung, Leib werden
nach beste Spritze
an 30 a. Ref. 0,75
100 a. 1,50
Bremser, Decker,
Ferdinandstraße 2

Wir haben uns verlobt
Jue Dusbeer
Ernst Ulrich
Bremen, 8. September 1940
Goltzstraße 109

Christa Woltemade
Karl Sofka
Verlobte
Bremen, 8. September 1940
Buntentorleining 543/45

Ihre vollgogene Vermäh-
lung geben bekannt
Georg Witzig
Jrango Witzig
geb. Müller
Gleichzeitig danken wir für die
uns erwiesenen Mutterkammer-
frauen.

Fritz Rollmann
Wilma Rollmann
geb. Brededorst
Vermählte
Bremen, den 6. September 1940
Voltrumer Straße 12

Wir haben uns vermählt
Fritz Jaeneke
Evela Jaeneke
geb. Wehrmann
Bremen, den 5. September 1940
Feldstraße 152, 1. 3. bezweifelt

Fernunzüge
Wohn.-Rachm.
Möbelagerung
Wilhelm
Rosebrock
Breitenweg 28

Damenhüte
umformen
nach neuesten Mo-
dellen im Fingier-
stuhl.
Zweitisch & Sohn
Dietrichstein-
weg Nr. 68 a

radikale Vernichtung von lästigen
Ungeziefer
W. Wilhelm Frölich, Juwelier
Bremen, Pappstraße 16
Gen. C. 52 625
Gebel & Sohn,
Goltzstraße 118
Ruf 22 72 und
530 10.

Wärm ruiniert die Nerven
dieses gehetzten, übermüdeten Mannes. Ihm helfen aber
sofort bei Tag und Nacht OHROPAX-Gehörschutz-
ins Ohr gesteckt, welche, fernbare Kopfen zum Abschließen,
Drogerien, Schallstille, Schallstille mit 6 Paar RM, 1,80 in Apotheken.
Hersteller: Apoth. Max Negwer, Potsdam

FELDPOST.
Kartons, Briefpapier u. m.
Dörbecker & Plate
Sägestraße 14-38 Ruf 245 55

Füllhalter
repariert **Otto Acke**, Am Wall 153-156

Ein gutes Bild
berätet immer Freude
PHOTO
Rohse
Lohnstraße 22
Pappelallee 16
Kamille für Wehrmacht u. Kennkarte
Schnellste Lieferung

Heute erhielten wir die unsofortige Nachricht,
daß unser einziger, unmisslieblicher, sonni-
ger Junge und Bruder, unser lieber Enkel, Neffe,
Bruder und guter Freund
Schiffe
Sarald Jürgens
bei einem Spätrumpunktschiff von Dän-
schweig am 30. Mai im fliehenden Alter von
20 Jahren den Selbsttod für Jülicher und
Baltland hat.

In stiller Trauer, im Namen aller Ange-
hörigen:
Otto Widen und Frau,
Paula, verm. Jürgens
Gertie Gafano, als Freundin
Von Beileidsbesuchen bitten wir abzulehnen.
Bremen, den 5. September 1940
Scharnhorststraße 188

Durch Unfall verchied plötzlich und
unerwartet unser Gefolgschaftsmit-
glied
Hermann Müller
Wir verlieren mit ihm einen lieben
und pflichttreuen Mitarbeiter, dessen
Andenken wir stets in Ehren halten
werden.
Betriebsführung und Gefolgschaft
der Firma
Haeger & Schmidt G. m. b. H.

Unser lieber Arbeitskamatad
Wilh. Kraeft
schied durch plötzlichen Tod aus unserer
Mitte.
In der kurzen Zeit seiner Jugendschiffahrt
zu unserem Unternehmen war er uns allen
ein stets hilfsbereiter und guter Kamerad.
Ein liebes Gedächtnis wird ihm bewahrt
bleiben.
Betriebsführer und Gefolgschaft
der Firma
G. Theodor Freese
Technisches Geschäft.

Nach einem reichgelegneten Leben
entschied im Kiel im 36. Lebensjahre der
Aktor i. B.
Hinrich Johannes Dehning
betrauert von seiner Lebensgefährtin,
seinen zehn Kindern, seinen Schwieger-
eltern, Enkeln und Irenkeln und einem
großen Freundeskreise.
Am Namen der Hinterbliebenen:
Dr. G. Dehning
Bremen-Horn, den 6. September 1940

Am 5. September 1940 verchied im 25. Be-
bensjahre unser Gefolgschaftsmitglied
Herr
Paul Pannewitz
Das Andenken dieses pflichttreuen und be-
währten Arbeitskameraden werden wir
stets in Ehren halten.
Betriebsführer und Gefolgschaft
der
Bremer Straßenbahn A. G.
Bremen, den 7. September 1940.

Durch einen tragischen Unglücksfall ver-
loren wir unser Gefolgschaftsmitglied
Karl Röhler
Wir betrauern in dem Vorhoben einen
heißigen und bewährten Arbeitskamataden,
der viele Jahre hindurch in treuer
Pflichterfüllung bei uns tätig war.
Sein Andenken werden wir stets in guter
Erinnerung behalten.
Betriebsführer und Gefolgschaft der Fz.
CARL F. W. BOBWARD, BREMEN
AUTOMOBIL- UND MOTOREN-WERKE

Statt Karten
Danke
Da es uns wichtig nicht möglich ist, für die
abermals vielen Beweise herzlicher Teilnahme
und die so zahlreichen Kranzbesenden beim
Beitrag zu unserm lieben Entschlafenen jeden
einzelnen zu danken, sagen wir allen Be-
währten, Freunden, Bekannten, Berufskame-
raden sowie Herrn Pastor Bernert-Breuer für die
tröstlichen Worte unserten innigen
Dank.
Frau Elise Behring
und Kinder
Bremen, im September 1940.

Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

Statt Karten
Danke
Für die mir beim Bettagange meines lieben
Mannes erwiesene Teilnahme sage ich allen
meinen herzlichsten Dank.
Frau Ella Hoppefod.

In den Kämpfen bei Condé fiel am 21.
Mai 1940 in jülicher Pflichten-
erfüllung für Führer und Volk unser Gefolgschafts-
mitglied,
Geleit
Heinrich Brandt
im Alter von 26 Jahren.
Wieder ist uns ein beliebter, treuer Kamerad
genommen, den wir nie vergessen
werden.
Betriebsführer und Gefolgschaft
der
Bremer Straßenbahn A. G.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Heute enthielt sich nach langem, schweren
Leben mein über alles geliebter, unergöt-
licher Mann, unser bester Kamerad,
unserer lieben Mutter, unser
Kamerad, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Denklegung
Auf diesem Wege möchte
ich meiner verehrten
Kundschaft, Freunden und
Bekanntem herzlich danken
für die Teilnahme an dem
Beitrag meiner lieben
Mutter, Frau
Elise Schlawke
der Gründerin meines Ge-
schäfts.
Wages Lidge.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.

Diktat
Abkürzungen, Ver-
besserungen.
Bremser, Decker,
Ferdinandstraße 12
Ein Wert von
Dankschreiben:
Das Tal
im
Dunkel
Der „deutsche
Mensch“ ist bei
reichlicher „Be-
trachtung“ mit der
Baterländische
Front die Be-
trachtung nach dem
Großdeutschen
Reich zu erfüllen
verfüllt. Dieser
aber wird Ver-
folgung, Hunger
und Armut er-
leben, als ob der
Glaube an Führer
und Reich ver-
loren wäre. „Das
Tal im Dunkel“
gibt in dicht-
licher Form einen
eindrucksvollen
Studienstoff aus dem
Ringens Ge-
schichts-
reizes um die
Eingung mit dem
deutschen Vater-
land wieder. In
Gangleinen ge-
bunden nur RM.
0,75.
Zentralverlag
der NSDAP
Fz. Ehrer Nacht
München

Denklegung
Auf diesem Wege möchte
ich meiner verehrten
Kundschaft, Freunden und
Bekanntem herzlich danken
für die Teilnahme an dem
Beitrag meiner lieben
Mutter, Frau
Elise Schlawke
der Gründerin meines Ge-
schäfts.
Wages Lidge.

Statt Karten
Für alle die hochwürdigen
Teilnahme beim Hinscheiden
meines lieben Mannes, un-
seres guten Vaters, möchten
wir allen Freunden, Be-
kannnten und Arbeitskame-
raden sowie Herrn Pastor
Kramer, auf dem Wege
unserer pflichterfüllten
Dank
Frau Anna Köhler
und Kinder.



Rund um den Roland

Das Volk wird da sein!

Die deutschen Volksgenossen sind die Zusammenkunft für das...

Wie können diesen Feindhieb mit einem um so leichter...

Nachmal: Anmeldung zum Kriegskraftfahrtschein

Die Motorfahrtschein-Anmeldung ist seit Ende...

Es wird heute verbunfelt: von Sonnenmittag (Sonntag) ... 19.58 Uhr bis Sonnenaufgang (Montag) ... 6.48 Uhr

Viele Tausende Bremer Hausfrauen

lassen ihre Hauswäsche in unserer modernen Großwäscherei waschen...

Großwäscherei HAWUGS

Willi gegen Tod und Teufel. Großes Abenteuer eines kleinen Mannes...

ROMAN VON HORST BIERNATH

Das Abenteuer folgt die halbgelernte Raffikeule auf den Zirkus...

Es muß etwas geschehen

Als ich schlafen ging, war ich so müde und niedergedrückt...

Luftschuttkeller - wohnlich gemacht

Warum nüchtern, wenn man es sich anheimelnd machen kann - Das Beispiel eines Wehrmachtsbetriebes

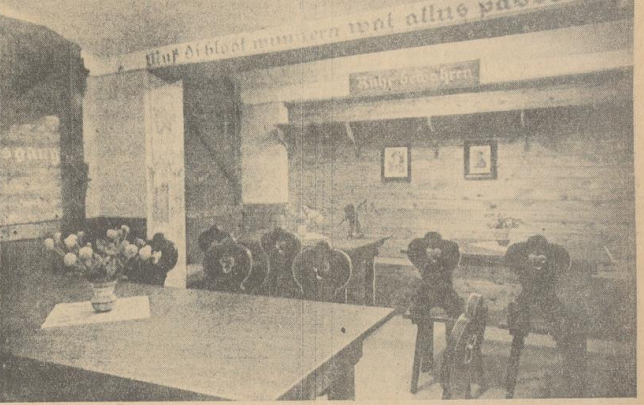
Wenn mit den Eingewöhnen der Räume und die Stunden...

Mit besonderem gutes Beispiel dafür, das in unserer Stadt...

Für den Luftschuttkeller, in dem eine größere Zahl von...

Ein besonders nettes Idee war es, die Räume des einen...

Was den geschmackvollen Einricht. Einrichten und Warten...



In solch' einem bombensicheren Aufenthaltstraum läßt es sich während des Fliegeralarms wohl anstellen...

Wir wollen an diesem Beispiel unseren Lesern zeigen, wie...

Volkbücherei im neuen Gewande

Gestern Eröffnung des neuen Gebäudes am Breitenweg 46

In Kampfbereitschaft zahlreicher Gäste, unter ihnen Reichsleiter...

Die Eröffnung des neuen Bücherregals am Breitenweg 46...

Drei Janusfarenze des DJ. spielen

Der Janusfarenze Bremen (75) benannt am heutigen Sonntag...

Fragen Sie Seegers, wenn es sich um Wäsche handelt

Als ich nachrechnete, da war irrtümlich ein gutes halbes...

„Blitz Zimmer“, botete ich — und weil es brühen fehlte...

„Blitz Zimmer“, botete ich — und weil es brühen fehlte...

„Blitz Zimmer“, botete ich — und weil es brühen fehlte...

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or additional header information.

10 km weit flog das Segelflugmodell

Wie bereits am 3. September gemeldet, entfielen anläßlich der Veranstaltung des ...

Das zweite Ereignis Segelflugmodell konnte leider bis heute noch nicht aufgefunden werden ...

Das alles wird einem Tee

Nachforschungen und Nacharbeiten sammeln Wildkräuter und Getreide

Radem unter Nachforschungen und Nacharbeiten steht mit großem Eifer ...

Mahnung an die Keifenfänger!

Sehr Respekt in Stadt und Land! Hier bei der gewöhnlichen Arbeit ...

3. Dieß ist unternehm eine pflanzliche Nahrung, welche leicht ...

4. Führt Ihre Hildung und Aufzucht ...

STOLZENBACH-BAUSTOFFE

Musik des deutschen Heldentums

Beethoven's Werk in unserer Zeit / Geopfertige Pflege eines musikalischen Erbes im Konzertwinter 1940-41

Der neue Konzertwinter ... wie ein Bild auf die voll und unerschöpfliche Reiche ...

Beethoven's neue Symphonien ... mit denen er sich in die aussergewöhnliche ...

Deutschlands gewaltige Broterträge

1000 großzügigen Lagerneubaus noch über 6000 Behelfslager

An einer reichlichen Stadt wurde neben mit einer festsitzenden ...

Zum heutigen Opfersonntag Adolf Hitler zur Eröffnung des 2. Kriegswinterhilfsamtes

Warnung vor Sprengköpfen!

Zurück unvorhergesehenen Umgebungen mit abgeordneten, treibenden ...

Erfassung von Unfallanzeigen

Der Polizeipräsident teilt mit: Nach der Verordnung des Reichs ...

Unter dem hoheitsadler

- Kreis Bremen: Montag, 9. September, um 20 Uhr ...

Die steigenden Ernten unterbringen zu können, ebenso nur als Folge ...

Bei der zunehmenden Bevölkerung sind die Unfallsanfragen ...

Mütterdienst im Deutschen Frauenwerk Am ganzen Reich werden in der Zeit vom 1. bis 15. November 1940 ...

1. Sperrung und unangelegte Aussetzung der Säuglingslebenshilfe ...

NS-Frauenhilfe

- Kreis Braunschweig: Montag, 9. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Dienstag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag und Dienstag ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Oberer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Druckgruppe Unterer, Montag, 10. September, um 20 Uhr ...

Hinweise Hier folgende Mitteilungen ...

Leiden Sie unter Nervosität ...

Mächtenträume um den Wackelpfad ...

Don der Filmchau in Venedig ...

NS-Frauenhilfe ...

Hinweise ...

Niederdeutsche Rundschau

Hilfsbedürfnis. In Anbetrachtung des Hammebeckers. Ein Zuzug des Reichswehrsoldaten ist im Winter 1934 in unserer Gemeinde tätig. Der bedürftige Soldat am besten über die Gemeindeverwaltung mit wieder in Verbindung gebracht. Wegen tritt ein weiterer Zuzug zur Unterstützung für die neue Hilfe. Die Hilfsbedürftigkeit wird durch freiwillige Beiträge aus der Reichswehrverwaltung in der Bekleidung der Reichswehr unterstützt.

Beleuchtung. Aufnahme der Beleuchtungsfälle im August. Am 1. August 1934 entstanden fünf im Bezirk des Polizeibereichs Beleuchtungsfälle. Die Beleuchtungsfälle sind: 1. (1) Beleuchtungsfälle in der Gemeinde; 2. (2) Beleuchtungsfälle in der Gemeinde; 3. (3) Beleuchtungsfälle in der Gemeinde; 4. (4) Beleuchtungsfälle in der Gemeinde; 5. (5) Beleuchtungsfälle in der Gemeinde.

Gandhof (Kurd). Mit dem Gandhof in der Gemeinde. Ein auswärts stammender junger Mann, der mit seinem Gehilfen durch einen Unfall, der vorher für einen Unfall in der Gemeinde, der bei dem Unfall ein Hund in der Gemeinde getötet wurde. Bei dem Unfall war ein Hund in der Gemeinde getötet worden. Die Gemeindeverwaltung hat die Kosten für die Beerdigung des Hundes übernommen.

Wahllosgewinn (Kurd). Infall bei der Arbeit. Ein Arbeiter in der Gemeinde ist durch einen Unfall, der vorher für einen Unfall in der Gemeinde, der bei dem Unfall ein Hund in der Gemeinde getötet wurde. Die Gemeindeverwaltung hat die Kosten für die Beerdigung des Hundes übernommen.

Gesundheit. Aus der Gesundheit unserer Gemeinde. Die Gemeindeverwaltung hat die Kosten für die Beerdigung des Hundes übernommen. Die Gemeindeverwaltung hat die Kosten für die Beerdigung des Hundes übernommen.

Stimmen. In der Gemeindeverwaltung. Die Gemeindeverwaltung hat die Kosten für die Beerdigung des Hundes übernommen. Die Gemeindeverwaltung hat die Kosten für die Beerdigung des Hundes übernommen.

Wirtschaftsmeldungen

100 Jahre Hannoversche Landesbahn

Am 8. September 1934 feiert die Hannoversche Landesbahn den 100. Geburtstag. Die Hannoversche Landesbahn ist eine der ältesten Eisenbahnen in Deutschland. Sie wurde am 8. September 1834 gegründet. Die Hannoversche Landesbahn hat sich in den letzten 100 Jahren von einer kleinen Eisenbahn zu einer der größten Eisenbahnen in Deutschland entwickelt.

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Wirtschaftsmeldungen

Der B7

12 Boxkämpfe im Heros-Ring

Seit vorläufig vier, die schon kurz gemeldet, im Heros-Ring (Heros-Ring, Westfälische) die zweite Boxkampfveranstaltung mit großer Beteiligung ausgetragen. Alle Kämpfe waren sehr interessant und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt. Die Kämpfe wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Freundschaftskampf im Ringen Simon - Siegfried
Anfang 16 Uhr o. Schulstr. der St. Magnusstraße

Der neue Hallen-Kampfst

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

Abendessen und Bogen beschreiben das Feld

DIE RICHTIGE ZIGARETTE
FÜR
DIE **WASSERKAMME**
NURZIG UND SO GUT

Über die Maas, über Scheldel und Rhein...

Der siegreiche Vormarsch des Inf.-Regiments 489

Was wir im Westheer beim Einsatz erlebten...

Von Oberst und Regts.-Kommandeur Badinski

„Am Besten ist der Krieg beendet“, händeln am 25. Juni der Heimat und uns hier draußen die Zeitungen, die Kanonen schweigen, die Gloden flüchten den Weg...

Eine lange, graue Marschkolonne

Leits verlorst, tritt zu Fuß verließ am 10. Mai im ersten Morgenrauschen die alte Katterblatt Molen in Richtung Grenz...

Die ersten Dörfer lagen vorher, Kammer, bestürzt, oft auf Grund, felsen die ersten Schaulustler am Wege, hier und dort hielt sich eine Hand zum Gruß...

An der Maas und am Albert-Kanal

Die motorisierte Beobachtung hat die Maas erreicht, die Brücken über den Fluß und den dicht dahinter liegenden Albert-Kanal...

Stahlstake gehen zu Wasser, aus gutem Werkstoff schließt der Feind hier, feine Brücken haben, mitten in die Weite lassen leuchtende Granaten...

Eine scheinbar unbezwingbare Feuerbarriere

Was hier in langer Friedensarbeit sorgfältig vorbereitet, ja selbst in die Verminierung des Kanals und in die vorzüglichst gefertigten Detonierpatronen...

Unter dem Schutz der beiden Häuser und Bäume von Eindhoven gelang dem I. Bataillon mit Zielen der Maaslinie ganz und gar befriedigend...

An diesem Tag ging es abwärts des I. Kanals, diese gewaltige Feuereröffnung ausmündend den Kanal zu befechtigen, Genügt, es gibt Bernhardt und Zote, ein leuchtendes Boot...

Was sie besitzen, geben sie nicht wieder her

Ein bisher nicht erkanntes feindliches MG schießt ganz nahe von Bernhardt her, es bedrängt lächelnd den Wasserriegel des Kanals...

Alles ohne Verbindung über den Kanal zum Bataillon feindlicher und Gegenpartie besetzen. Der Bataillonstabschef wird beauftragt, es muß uns hinüber, es glückt auch und er tritt...

Wieder am der Maas ist es wieder lebhafter geworden, der Hauptbereich fließt, eine sehr gefährlich im Vergleich zum Albert-Kanal...

Wieder am der Maas ist es wieder lebhafter geworden, der Hauptbereich fließt, eine sehr gefährlich im Vergleich zum Albert-Kanal...

Wie sah es nun am Albert-Kanal aus?

lassen, ein Stoßtrupp der bereits übersehbaren Kompanie erobert es mit Bombengranaten noch tapferer Gegenwehr. Dort aber wird es dunkel, alle Überlebenden sind unerschütterbar...

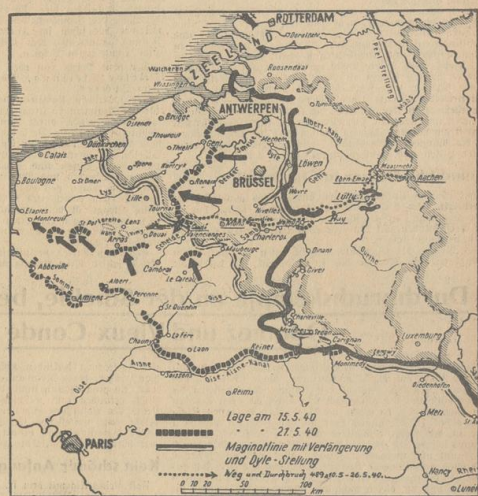
und geht sich ein Was kann und wird der kommende Tag bringen? Sieht man über der Maas, dem Kanal, in ihm hinein bellen immer noch die Geschosse...

Stafos draußen heron, begleitet von unheimlichen Geräuschen, werden sie ihre leuchtenden Bomben, schwere Artillerie mit aufkommendem Feuer laut beschließen...

„Höhe 119 im Sturm genommen“

Was war damit geschehen und erreicht? Die Schießstellung zum flackernden Fort der Maas-Befestigungen röhrt plötzlich auf...

Der Sturm lag am 15. 5. diese Stellung, wohlbehalten schon aus dem großen Kriege 1914/18, etwa 20 Kilometer



Von der Maas bis zur Schelde

In Bille en Hebbore eine gewaltige Detonation. Der Führerwagen der 14. Kompanie ist am Ausgang des Fortes tödlich von ihm her heraus, ein Zug des Trainers alle Brücken, Leber und Unterführungen zerstört...

Nach lagen Befehle nicht vor, was mit der Stellung geschehen sollte. „Vorbei, nicht vorbei“ wurde erwidert. Da kam am späten Nachmittag die Entscheidung, nicht vorbei...

Am 16. die Aufführung der Bataillone, besonders des II., hatte schon vorgebeugt, Annäherungswege, Wägen durchs Hindernis, Lage der Feindstellungen im Vorfeld u. a. m. waren festgelegt...

Gut, daß der Feind selbst überrascht war

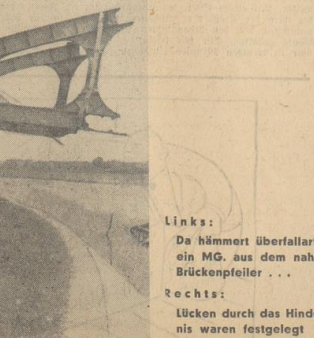
und in seiner Verführung an seiner Stelle wirklich ernstlichen Widerstand leistete und auch die Forts dem ersten, schließlichen Angriff sich ergaben...

Die Befehle folgten am 16. früh die Soldatenkette mußte aller im Regiment als die Genossen im ersten Morgenrauschen über die verordneten, unheimlich stillen Straßen der Stadt...

der Belgier ist jetzt am Laufen

nach knapp 2 Stunden ist Ruhe in Namur, die Stadt unter Besatzung und verläßt gegen sich hier und dort einzelne Einwohner, die wenigen Zurückgebliebenen, die in den Keller des Schloßes ihrer Stadt abwarten wollten...

Fort Stankel am Westrand der Stadt, gegen das Ziel des I. Bataillons zu gewaltiger Gefährdung angesetzt waren, melde sich nach Unter unheimlichen Besatzungen hier zum Kampf bereit, ein letzter Feind, Schwere Artillerie verlorst ihr Ziel, es glückt nicht, Zufall werden Bomben, gewaltig fiele die Einfahrt, weit im Umkreis bedi die Erde...



Links: Da hämmert überfallig ein MG, aus dem nahen Brückenpfeiler... Rechts: Lücken durch das Hindernis waren festgelegt



Links: Da hämmert überfallig ein MG, aus dem nahen Brückenpfeiler... Rechts: Lücken durch das Hindernis waren festgelegt

Die Vereinigten UFA-Theater zeigen

In allen Vorstellungen die neue große Sonder-Wochenschau

Kaffe für den Winter — Bau von Donau-Tankziffern — Wieder Leipziger Herbstmesse
Kriegsgefangene arbeiten — Das sind die Ziele der englischen Luftpiraten:
Bombensachen in Weimar — Luftangriffe auf die Grabstätte Bismarcks — Die zerstörte
Kirche von Dornchweiler — Bombensachen in Berlin — **Unsere Vergeltung:**
Luftangriffe auf Plymouth und Birmingham — Fertigmachen zum Feindflug — Maschinen klar!
Sturzangriffe — Englischer Geleitzug schwer getroffen — Nachangriff auf Englands Rüstungsindustrie
im schweren Flakfeuer — Die Industrieanlagen von Birmingham in Flammen —
Sie fahren gegen England:
Siegreiche U-Boote — Admiral Lütjens begibt erfolgreiche Besatzungen — Schnellbootkommandanten
werden mit dem Rittkreuz ausgezeichnet — Schnellbootflotte klar zum Auslaufen!
Auserste Kräfte! — Winkspruch! — Elnebeln! — Torpedoklappen auf! — Fertig zum Angriff!

Die Sonderwochenschau läuft in allen Vorstellungen zu den regulären Programmen:

Friedl Czepa Paul Richter Kurt Vespermann In dem UFA-Film: Beates Flitterwoche Ein überaus fröhlicher u. stimmungsvoller Film Täglich: 2 ³⁰ 5 ⁰⁰ 7 ³⁰	Olly Holzmann Oskar Sabo Lotte Werkmeister In dem TOBIS-Film: Tip auf Amalia Zwei Stunden köstlicher Entspannung! Täglich: 2 ³⁰ 5 ⁰⁰ 7 ³⁰	Ilse Werner Paul Hartmann Hannes Stelzer In dem UFA-Großfilm: Bal paré „Bezaubernder Bal paré glanzvoller Erfolg!“ Tägl.: 5 ⁰⁰ 7 ³⁰ Tägl.: 5 ⁰⁰ 7 ³⁰	Fita Benkhoff Karl Schönböck Irene von Meyendorff In dem TOBIS-Film: Casanova heiratet Eine wahrhaft amüsante Filmmödiel Heute: 5 ⁰⁰ 7 ³⁰ Heute: 5 ⁰⁰ 7 ³⁰
--	--	--	--

METROPOL **EUROPA** **KAISERPALAST** **HANSAAPOLLO**

Bitte beachten Sie genau die Anfangszeitpunkte Vorverkauf und telefonische Bestellungen für die heute nummerierten 5.00 Uhr- und 7.30 Uhr-Vorstellungen im Metropol und Europa nur ab 3 Uhr nachmittags an den Theaterkassen

Die heutige **FRÜHVORSTELLUNG**
3. WIEDERHOLUNG
mit dem feststehenden Film
Michelangelo
Der Kampf eines Titanen
Wieder restlos ausverkauft!
Nächsten Sonntag 11 Uhr
Wiederholung im Europa
METROPOL

Unsere heutigen **JUGENDVORSTELLUNGEN:**
Der große Cowboyfilm
Tom Mix als:
Der Held von Texas
— Spannung und Sensation —
Dazu: Die neueste Wochenschau!
KAISER **PALAST** **APOLLO**

Heute 11 Uhr **FRÜHVORSTELLUNG**
Letzte Wiederholung
des packenden
Tatsachenberichtes:
„SAFARI“
40.000 km mit Wilt. Eggert
quer durch Afrika
Jugend, zugefassen
EUROPA

Barberina
Ilse Werner, Elisabeth Lennartz
Johannes Riemann, Volker von
Collande u. a.
in dem UFA-Film
Ihr erstes Erlebnis
Feiner:
die neueste Wochenschau
Sonntags-Anfangszeit:
5.00 Uhr • 5.15 Uhr • 7.45 Uhr

Admiral-PALAST • HEMMSTR.
4.45 und 7.45 Uhr
Krambambuli
Die Geschichte eines Hundes
Darsteller:
Vikt. v. Ballasko, Sepp Rist u. a.
Heute vorm. 11 Uhr
Sondervorstellung
mit der neuesten Wochenschau,
Erw. +30 Militär u. Kinder -15
2.30 Uhr Jugendvorstellung
Der Sündenbock

WELT THEATER
Sonntag 5 und 7 1/2 Uhr
Montag 7 1/2 Uhr
Heria Feller — Rolf Weib
Günther Lüders

Lauter Liebe
Wochenschau 1. Folge
mit den neuesten Wochenschau,
Sonntag, 2 Uhr Jugendvorst.
Paul Hörbiger
„Kinderarzt Dr. Engel“

Die Heide blüht!
Bierstedt's Sommergarten
Tenever
Von der Endstation Unle 12 In ca.
20 Minuten zu erreichen, O. Ruf 332/39

In allen unsern Theatern die neue große Sonder-Wochenschau!

Beachten Sie die Anfangs-Zeiten!
Nun noch heute u. morgen!
Heute 3 Vorstellungen!
2¹⁵ 4⁴⁵ 7³⁰

DIE 3
CODONAS
Vorverkauf ab 11.00 Uhr.
Die 2. u. 3. Vorstellung ist
numeriert. Bestellte Karten
müssen eine Stunde vor
Beginn abgeholt sein!

Zwischen LEBEN und TOD
Das Schicksal
des Luciano Serra
Ein abenteuerlicher Film
von echtem Fliegervogel
und Mannesmut!
Ausgezeichnet mit Prädikaten:
Staatspolitisch wertvoll und
Jugendwert!
IN DEUTSCHER SPRACHE!
Die Jugend hat nachm.
2.00 u. 4.30 Zutritt!
Für die Sonntagabend-
Vorstellung Karten i. Vor-
verkauf ab 5.30 Uhr

TIVOLI
2.15 • 4.45 • 7.30
Werktags 4.00 • 7.80

SCHAUBURG
2.00 • 4.30 • 7.30
Werktags 4.30 • 7.30

Nur noch heute u. morgen
Tosende Lachsalm!
Das neue
Tobis-Lustspiel:
VERWANDTE SIND AUCH MENSCHEN

Nur noch heute u. morgen
Der große Lacherfolg!
Ralph Arthur Roberts
Rudi Godden
Camilla Horn
In dem Bomben-Lustspiel:
POLTER-ABEND

mit Heinz Salfer,
Else v. Müllendorff,
Hermann Braun,
Fritz Odemar,
Ernst Dumcke,
Margarete Kupfer u. a.
Die Jugend hat nachm.
2.00 und 4.30 Zutritt!
MODERNES
2.00 • 4.30 • 7.30
Montag auch 4.30

mit Gretho Weiser,
Maria Andorgast,
Volker v. Collande u. a.
**2 Stunden Frohsinn,
Heiterkeit u. Lachen!**
DECLA
5.00 • 7.30

Heute nachm. Gr. Jugendvorstellungen
SCHAUBURG 2.00: Zwischen Leben und Tod
Das Schicksal des Luciano Serra
MODERNES 2.00: Verwandte sind auch Menschen
mit Heinz Salfer, Else v. Müllendorff
DECLA 2.00: Frisco-Expres!, Wildwestfilm!

PARKHAUS
Heute nachmittags 15.30 Uhr
Großes Luftwaffen-Konzert
Leitung: Musikmeister B. Meyer

Brauhaus
Heute Sonntag, ab 17 Uhr
GROSSES KONZERT
700 Plätze Inh.: Heinz Entking

»**Lönigin**«
Die gepflegte Weindiele am Hauptbahnhof
Heute ab 19 Uhr
KUNSTLER-KONZERT

Astoria
Zum Beginn der neuen Spielzeit
das großartige September-Programm
mit **Mimi Thoma** der beliebten
Schalplatten- und Rundfunkänglerin
Hanne Treff, 3. Bismarck, 3. Albe, Friedl Reggath,
Eleanore und Bobbe, Karl Köbber, Ingeborg
Theiler, Benjamine, Mac Signe, Willy Winkelt
Heute nachmittags 4-Uhr-Tea
Heute abend gr. volkst. Vorstellung
Eintritt 50 Pf., Kleine Preise
Atlantic-Künstlerspiele
täglich nachmittags und abends das
ausgezeichnete Kabarett-Programm
An allen Wochentagen hören Sie
zum 4-Uhr-Tea **Mimi Thoma**
Im **Atlantic-Café** gastiert
Eddy Fladderer mit seinen Solisten

Vom 16. — 30. September
nachmittags 15.30
und täglich 19.30
CENTRALHALLEN
Jansen-Jacobs
Ausstattungs-Variété-Revue

Liebe Glück und Sonnenschein
30 Bilder
im Blitzteatrum um die Welt von und mit
Jansen-Jacobs
Kitty Hagel • Fritz Neumann • Charlotte Steffan
Ilse Gerdos • Liselott Baur
und das prunkvolle
Wiener Revue-Ballett
mit Friedel Arnova und
12 Wiener Tänzerinnen 12
Die Variété Attraktionen:
A. W. Colberg „Das Kristall-Wunder“
Original Gaud & Gaud „Goldenes Lachen am laufenden Band“
Sherrier & Gould „Komischer Tanz-Akt“
Typsy Candy & Baretty „Die hervorragenden Perodisten“
Namping Truppe „Künstler aus dem fernen Osten“
Rafael Wulf & Partner „Musikalische Clownerien“
Ein Ereignis für Bremen!
Vorverkauf: KdF-Dienststelle, Nordstraße 43. Ruf: 8 42 01
Centralhallen-Kasse von 11 bis 19 Uhr. Ruf: 8 45 91/92

KdF.
Abl. Deutsches Volksbildungswerk
SONNTAG, den 15. September 1940, 11 Uhr,
METROPOL-THEATER, Ansgarstrasse
Filmvorführung
20 000 km durch unbekanntes Europa
Schleier, Fez und Turban
Es spricht der bekannte Expeditionsleiter
Fred von Bohlen-Hegewald
Karten zu 80 Pfennig und 1.— Reichsmark
Nordstraße 43 und bei Praeger & Meier

Ab Dienstag wieder 3 Vorstellungen
2⁴⁵ 5⁰⁰ 7³⁰
mit dem neuen Terra-Film:

Deutsche Dichter unserer Zeit.
Herausgegeben von Hermann Gertler u. Karl Schövern.
Es gab nur wenige Dichter, die in der „Systemzeit“ bei Stamm eine echten volk-deutschen Dichtung aufrecht hielten. Aber auch hier ist mit der Schöpfung des Dritten Reiches ein grandioser Wandel eingetreten. Schon heute besitzen wir eine Fülle bewachter dichterischer Kräfte. 63 von ihnen, einige typische Vertreter der älteren Generation und Männer und Frauen, deren Schaffen unmittelbar in der Gegenwart wurzelt, sind in dieser Sammlung vereinigt, die als Lebewort der deutschen Dichtung unsere Zeit in der Welt des Volkes zu verankern soll.
Die große Besetzung:
Kirsten Heiberg,
Rolf Weib • René Deligen • Michael Bohnen • Peter Voß • Kaybler • Elsa Wagner • Theo Shall • Lola Müthel

TIVOLI
Numerierte Karten für die Abend-Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und ab 5.00 Uhr
Jugendverleiher der KdF, Franz Ober Radl, G. m. b. H., Mühlengasse Berlin.

Hoheckamp St. Magnus
Ruf Vegesack 180
Großer Saal, Klubzimmer, Veranda und großer Park
Konzert

Sämtliche Drucksachen liefert die Bremer Zeitung

Martens & Weyhausen
Bankgeschäft
BREMEN
Am Markt 15-16
Fernsprecher: Sammelnnummer 2 22 22

Stellenangebote

Wir suchen auf sofort oder später
wichtige(n) Maschinenbuchhalter(in)
Schriftliche oder persönliche Angebote an:
Bremische Volksbank e. G. m. b. H.
Oberstraße 78/80

Wir suchen zum 1. Oktober 1940 geeignete
jüngere Damen
zur Ausbildung als perfekte Stenotypistinnen.
Gewünscht: Zeugnis der mittleren Klasse, abgeschlossener Besuch einer Handelsschule, R. U. D. erfüllt.
Verlangt: Beste Schulzeugnisse, Anfangskenntnisse in Stenographie und Schreibmaschine, Kaufmännische Praxis nicht erforderlich.
Geboten wird: Gründliche, persönliche Ausbildung und Schulung in Stenographie und Schreibmaschine nach den neuesten Methoden, beste Aufstiegsmöglichkeiten.
Bewerbungen mit handschriftlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Selbstbild erbeten an
„Weser“ Flugzeugbau G. m. b. H.,
Bremen 1.

Wir suchen für sofort oder später
**Schlosser
Elektriker
Kesselwärter
Maschinisten**
Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften an
Wifo G. m. b. H., Betriebsleitung
Bremen-Farge

Wir suchen zum baldmöglichsten Antritt
**Modelltischer
Bau- und Möbeltischer
Drechsler**
„Weser“ Flugzeugbau G. m. b. H. Bremen
Lohnstelle

ATLAS WERKE
Wir suchen
2 erfahrene Kollimatoristen
Büffellöhne für unsere Abteilung Nachkalkulation
1 Kontrollist(in) für das Lokuburo
1 Assistent für die Inspr. Linien
Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche, sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins erbeten an
ATLAS-WERKE
Aktiengesellschaft BREMEN

EXISTENZ
GENERAL-VERTRETUNG
Bauparkasse von Ruf u. mit besten Erfolgen sucht Generalvertreter, der sich eine solide und dauerhafte Existenz schaffen will. (Direktionsvertrag, festes Gehalt, erskliche Werbunterstützung, hohe Provision, Aufstiegsmöglichkeit) Das steuerbegünstigte Bauparken sichert im Krieg und Frieden ein zukunftsreiches Arbeitsgebiet mit besten Erfolgsmöglichkeiten. Bewerbungen mit Lichtbild unter D 527193 an d. Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Gesucht per sofort oder 1. Oktober
**eine tüchtige
Kontoristin**
Angebote mit Gehaltsforderung an
Bergedorfer Eisenwerke
Zweigfabrikation Bremen,
Bahnhofstraße 6.

Wir suchen für unser Lager zu sofort ein
**fachkundige
Verkaufshilfen**
(Herren oder Damen)
auf Wunsch evtl. für einige Tage in der Woche. Schriftliche Angebote an
Deiters & Co.
Warenwarengroßhandel, Wäsche- und Bekleidungsfabrik
Bremen, Hochhaus am Doventor

Wir suchen tüchtige, fachkundige
Verkäufer(innen)
für unsere Abteilungen:
Damenputz,
Damenwäsche,
Handarbeiten,
Gardinen,
Schuhwaren,
Haushaltwaren,
Bekleidung,
Spielwaren,
Lebensmittel
Auch Frauen können für auswärtsbewegliche Beschäftigung berücksichtigt werden. — Schriftliche Bewerbungen oder Vorstellung erbeten.
KARSTADT BREMEN
Hand- und Maschinen-Näherinnen
gesucht. Personen, die noch nicht im Berufsleben standen, werden angelehrt, evtl. Beschäftigung für 1/2 Tage, oder sonntags frei.
Uniform-Fabrik
Heinrich Ahning
Hochhaus am Doventor.

Wir suchen zum Eintritt 1. Oktober 1941
Schlosserlehrlinge und Dreherlehrlinge
Bewerbungen unter Befreiung von Zeugnisabschriften sind zu richten an
Bohm & Kruse
Maschinenfabrik
Bremen-Semelungen.

Industriewerk
sucht
Buchhalter
Angebote unter D 802 896 an:
Weselslohe, Bremen, Bahnhofstraße 26

Wir suchen zum Eintritt 1. Oktober 1941
Schlosserlehrlinge und Dreherlehrlinge
Bewerbungen unter Befreiung von Zeugnisabschriften sind zu richten an
Bohm & Kruse
Maschinenfabrik
Bremen-Semelungen.

Per sofort oder später von führendem
Im- u. Exporthaus
**tüchtige
Kontoristin**
u. Stenotypistin
Angebote umf. G. 8032

Wir suchen zu sofortigem oder baldigem Eintritt eine
Stenotypistin
die bereits über eine mehrjährige Praxis verfügt und in der Lage ist, Nebenarbeiten zu übernehmen. Es handelt sich um eine Dauerstellung. Bisher wird um kurze schriftliche Bewerbung gebeten.
Bremer Zeitung
NS.-Gauverlag Weser-Ems G. m. b. H.

Wir suchen für sofort, evtl. zum 1. 10., fachkundige
Kontoristinnen
und **Stenotypistinnen**
die mit sämtlichen Kontorarbeiten vertraut sind; ebenfalls jüngere Kräfte.
Schriftliche Angebote oder persönliche Vorstellung in den Dienstadtstunden.
Gebrüder Leffers
Bremen
Faulenstraße 56/60.

Metall- u. Wäbengroßhandlung sucht für sofort oder später
Buchhalter(in)
für Durchschreibebuchführung
Kontoristin
Angebote mit Lebenslauf unter D 8029 erbeten.

Tüchtiger
Buchhalter(in)
evtl. auch für 1/2 Tage, mögl. für sofort gesucht.
Hammerbender, Riegel, Carl Hübner & Co., Bremen-Kuhmbund, Ruf: Wegelnd 136

**Junge, tüchtige
Kontoristin**
für allgem. Kontorarbeiten, Stenographie und Schreibmaschine vom Sportplatz gesucht, möglichst per sofort. Angebote unter G 8043.

Für sofort
2 junge Büroangestellte
sowie
2 junge perfekte Stenotypistinnen
Borjuffellen in der Zeit von 15-16 Uhr.
Kreishandwerkerschaft Bremen
Contrefcarpe 20, 1. Stod.

Spezialgeschäft sucht zum möglichst baldigen Antritt
Stenotypistin
mit oder ohne engl. Sprachkenntnisse. Angebote unter Angabe der Gehaltsansprüche unter D 8027 erbeten.

Hausmeister
zur Beschäftigung der Reinigung und für leichte Nebenarbeiten (möglichst Handwerker).
H. J. Schen, Borjuffelle Bremen-Semelungen, Contrefcarpe, Ruf 4 07 98

Gute Betten
führt seit 1885
Bett- und Möbelhaus
Wührmann
Brillecke
Suche 7. 15. 9. od. 1. 10.
Hausmädchen
für 1/2 od. ganzen Tag. Borjuffellen bei Jantje, Zieffensweg 45. Ja. Mädchen od. Frau 1. 1/2 Tag ge. Ruf. Kaufmann, Kollbitten
Suche ein ordentliches
Mädchen
oder
Plüschmädchen
Schneider, Kornstraße 101a
Suche ordentliche
Morgenhilfe
oder
Stundentante
Frau Rahl, Nordstraße 58
Zunbers
W a d e n
1/2 od. ganzen Tag
Bauermann,
Gandstraße 59
Für deutlich ge-
schriebene
**Anzeigen-
Lerte**
eben Gedächtnis für
einmalige oder
wiederholte Bere-
gabe. — Manu-
skripte nicht mit
Bleistift schreiben
Zeichentafel mit
Kleber oder An-
schrauben nach Mög-
lichkeit vermeiden

Jüngerer Kontorist od. Kontoristin (Stenogr. u. Schreibm.) mögl. aus der Auto- oder Maschinenbranche.
Kontoriste (Kaufm.) für sofort oder spät. gel. Ruf. m. Lebensl. u. Zeugn. Abschr. umf. G 8091

Gewandtes, junges
Mädchen
für Büro, Betrieb und Expedi-
tionshilfe.
Engl. Hausl., Tanzschule
Contrefcarpe 10
Ruf: 2 40 80

Pelznäherin oder Schneiderin
Angebote unter R 4292.

Reinmachefrau
für Büro von 7-8 Uhr vorm. gel.
Hofstraße 145

1 Bügler
Groß- und Kleinhandarbeiterinnen, auch auf Stunden und 1/2 Tage.
H. Schmidt, Bremen, Sonnenstr. 16

Wegen Vorbereitung des 1. O-
ktobers
junges Mädchen
Bremen, Sänge, Am Rosenbergr 38
Borjuffellen nur wochentags
Ruf: 4 04 02

Stellengesuche
Wirtschaftlerin
55 Jahre alt, sucht Stellung
als Haushälterin.
Angebote unter G 52 194.
Tüchtige
Hausgehilfin
Suche 7. 1. 10. 40
Stelle als
Stenotypistin
(Anfangs-
arbeiten)
in
Bremen.
Hilke Saml,
Kuhmbund,
Ruf: 4 04 02

Käufer wachsen nach.
Unauspörllich ergänzen und erneuern sich die Käuferkreise. Täglich werden alte Menschen abgerufen, und täglich kommen andere, junge Menschen in das kauf-
fähige Alter. Dieser Käuferwachstum erlebte nichts
den guten Waren und Marken, wenn die Firmen auch
nur kurz Zeit aufhören zu werben, zu werden. Und sogar
die erfahrenen Hausfrauen würden gar bald an manchen
Namen nicht mehr denken.
Daher dürfen Firmen, deren Ware vorübergehend knapp
geworden ist, nicht etwa ihre Werbung einstellen. Sie
müssen weiterwerben, um bekannt zu bleiben. Wer erst
vergisst, ist, hat das Vergessen nicht so leicht mehr nach.
Deshalb nicht auch Sie vergessen, sondern, sobald er leicht
leicht nicht liefern kann. Seien Sie ihm nicht böse! Er
tat's nicht zum Vergessen.

Bestellschein
(Ausschneiden!)

Hiermit bestelle ich die
Bremer Zeitung
zum Preise von RM 2.30 frei Haus.

Vor- und Zuname:

Beruf:

Wohnort:

Straße und Nr.

Unterkant in offenes Umschlag mit der Anschrift „Bremer Zeitung“, Bremen, Geeren 6-8, in den Briefkasten werfen oder einem unserer Zeitungsträger; oder einer unserer Anzeigenannahmestellen übergeben.

Der Weizen brennt

Eine Plutokratengeschichte von Karlheinz Holzhausen

Es waren gewiss mehr als dreißig Jahre, die an den Tagen vor der Ernte vergangen, als die Weizenkörner im Herbst vorboten. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten.

Der Sommer hatte sich angebahnt. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten.

Es waren Tages, die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten. Die Weizenkörner waren so groß, wie die Weizenkörner im Herbst vorboten.

Ranni, das „Auracher Madel“

Die fünfjährige Maria Subbia, die von ihrem Vater im Jahre 1884 auf die Idee, ihre Privatgalerie eine kleine von Bildern der anerkannt besten Künstler zu sammeln, hatte sich vorgenommen. Sie hatte sich vorgenommen, die besten Werke der Kunst zu sammeln. Sie hatte sich vorgenommen, die besten Werke der Kunst zu sammeln.

„Das ist ja ganz schön, lieber Vater, aber was soll ich da jetzt tun und mich von der Möglichkeit ihrer Abgabe verweigern?“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

Ratten-Geschichten

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

Heimkehr im September

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

Kindheitserlebnisse auf einem Gutshof

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Für die Kas“ im zerfallenen Dünkirchen

Frontbühne spielt im besten Gebiet — Wiedersehen mit Soldatenpublikum

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

Die deutsche Faust

WC hat jetzt herausgefunden: Der Krieg geht in die letzten Runden ... Die Briten-Propaganda kräht, daß alles ziemlich günstig steht.

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“



Zeichnung: Roha/Dehnen-Verlag

Er tut, als sei nicht viel geschehen. Und kann doch kaum noch grade stehen. Ja, jeden Haken vor sein Kinn bucht er als einen Punktgewinn.

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

„Das ist die schönste aller Fragen!“

